

# Inhalt

Abbildungsverzeichnis .....	8
Tabellenverzeichnis.....	10
<b>1 Einleitung .....</b>	<b>19</b>
1.1 Ausgangslage oder die Komplexität der Tiefenstruktur .....	20
1.2 Zielstellung.....	23
1.3 Konzeptioneller Aufbau der Arbeit .....	24
<b>2 Unterrichten als Profession .....</b>	<b>27</b>
2.1 Professionalität im Lehrberuf .....	27
2.2 Die Standards der Kultusministerkonferenz (KMK).....	33
2.3 EPIK – Lehrerprofessionalität als Domänenkonzept.....	46
2.4 Das „Professionelle Selbst“ bei Karl-Oswald Bauer .....	55
2.5 Die Standards des „Interstate New Teachers Assessment and Support Consortium“ (InTASC).....	58
2.6 Konsequenzen für das didaktische Design .....	67
<b>3 Handeln und Reflektieren .....</b>	<b>71</b>
3.1 Ausgangslage .....	71
3.2 Entwicklung eines allgemeinen Modells für professionelles Lehrerhandeln .....	74
3.2.1 Handeln als Modellvorstellung .....	74
3.2.2 SOAP – Lehrerhandeln nach Diethelm Wahl.....	79
3.2.3 Reflexion nach Donald A. Schön .....	82
3.2.4 Modellvorstellung professionellen Lehrerhandelns .....	86
3.3 Handeln und Reflektieren als Lehr- und Lernmethode .....	89
3.4 Weitere Konsequenzen für das didaktische Design.....	91
<b>4 Inhalts- und Anforderungsbereiche professionellen     Unterrichtens .....</b>	<b>95</b>
4.1 Strukturierung von Lehr- und Lernprozessen .....	98
4.2 Übung als Sicherung von Lernergebnissen .....	105
4.3 Motivierung und Motivation.....	110
4.4 Umgang mit Heterogenität.....	115

4.5	Klassenführung .....	119
4.6	Zusammenfassung der Ergebnisse.....	125
<b>5</b>	<b>Entwicklung und Umsetzung eines didaktischen Designs.....</b>	<b>127</b>
5.1	Theoriegeleitete Entwicklung und Evaluation.....	127
5.2	Zielvorstellungen .....	130
5.3	Organisatorische Rahmenbedingungen .....	135
5.4	Inhaltliche Strukturierung .....	137
5.5	Entwicklung eines Konzepts zur videogestützten Reflexion von Unterricht .....	143
5.5.1	Etablierte Ansätze zur videogestützten Reflexion von Unterricht .....	144
5.5.2	Videokonzept „Offenes Drehbuch mit Leerstellen“ .....	152
5.6	Umsetzung des didaktischen Designs.....	155
<b>6</b>	<b>Planung und Durchführung der empirischen Untersuchung.....</b>	<b>163</b>
6.1	Ziele der Untersuchung.....	163
6.2	Untersuchungsdesign .....	163
6.3	Entwicklung eines Fragebogens als zentrales Forschungsinstrument .....	165
6.4	Diskussion der Testgütekriterien .....	173
6.4.1	Objektivität.....	173
6.4.2	Reliabilität.....	175
6.4.3	Validität.....	177
6.5	Untersuchungsleitende Hypothesen.....	184
<b>7</b>	<b>Darstellung der Ergebnisse zu den Testbeispielen.....</b>	<b>193</b>
7.1	Testbeispiel 1 .....	194
7.2	Testbeispiel 2 .....	212
7.3	Testbeispiel 3 .....	226
7.4	Testbeispiel 4 .....	238
7.5	Testbeispiel 5 .....	251
7.6	Testbeispiel 6 .....	262
7.7	Testbeispiel 7 .....	273
7.8	Testbeispiel 8 .....	283
7.9	Testbeispiel 9 .....	294
7.10	Testbeispiel 10 .....	305
7.11	Zusammenfassung und Interpretation der Testergebnisse.....	315

---

<b>8</b>	<b>Prüfung der Hypothesen und Evaluation des didaktischen Designs.....</b>	<b>329</b>
8.1	Prüfung der Hypothesen .....	329
8.2	Teilnehmerbefragung zum didaktischen Design .....	344
8.2.1	Themenblock 1: Berufliche Relevanz.....	346
8.2.2	Themenblock 2: Durchführung und Gestaltung .....	350
8.2.3	Themenblock 3: Fallbeispiele in Text- und Videoform .....	353
8.2.4	Themenblock 4: Einsatz von Freiarbeitsphasen .....	356
8.2.5	Themenblock 5: Zusammenfassende Bewertung .....	358
8.2.6	Zusammenfassende Überlegungen .....	361
<b>9</b>	<b>Zusammenfassung und Ausblick.....</b>	<b>363</b>
<b>10</b>	<b>Literatur .....</b>	<b>373</b>
<b>11</b>	<b>Anhang .....</b>	<b>403</b>
11.1	Der Fragebogen als zentrales Forschungsinstrument .....	403
11.2	Hinweise zum Bezug der Videosequenzen.....	419
	<b>Danksagung.....</b>	<b>421</b>